Kurz und knapp: Netze

Synologys RS1619xs+ für Rack-Einbau ist **eher Server als NAS**: Das 1 HE (44 mm) hohe Gerät beherbergt eine Quad-Core-CPU (Xeon D-1527, max. 2,7 GHz) nebst 8 GByte ECC-RAM, vier 3,5"-Slots sowie zwei interne M.2-Slots für SATA- oder NVMe-SSDs. Das knapp 2200 Euro teure NAS hat zwar 4 LAN-Ports, aber keiner spricht NBase-T/10GBase-T; beides lässt sich per PCI-Express-Karte nachrüsten (1 × PCIe 3.0 x8).

Der **SFP/RJ45-Medienkonverter mit High PoE++** von KTI Networks soll stromhungrige Hosts in Industrie-Netzwerken proprietär mit bis zu 90 Watt übers LAN-Kabel speisen. Die nach IEC 61850-3 zertifizierte I-Variante taugt laut KTI auch für den Einsatz in Kraftwerken und Umspannstationen.

Medienwandler für die Kraftwerksbranche hat auch Perle Systems im Programm: Die Hutschienenmodule liefern keine Energie per PoE. Dafür sind sie auch für explosionsgefährdete Bereiche geeignet (ATEX Klasse 1, Zone 2, ANSI/ISA 12.12.01, Klasse 1, Teil 2). Es gibt sie mit leerem SFP-Slot (SRS-1110-SFP) sowie mit integrierten 1000BaseX- (SRS-1110-G) und 100BaseX-Schnittstellen (SRS-1110-F).

Lupus Electronics hat zwei neue **3-Megapixel-IP-Überwachungskameras mit Weitwinkelobjektiv** für 139 Euro im Sortiment: Die Bullet-Kamera LE202 sieht 92°, die Dom-Kamera LE204 fängt 100° ein. Infrarot-LEDs erhellen das Sichtfeld bei Dunkelheit bis zu 30 Meter weit. Die Kameras sind staubdicht und zeitweilig untertauchbar (Schutzklasse IP67).

Panasonics in Schwarz oder Weiß erhältliche **IP-Telefone KX-NT630 und KX-NT680 fürs Büro** sind zwar für den Vertrieb über Systemhäuser gedacht, werden aber bei Online-Versendern schon mit rund 100 beziehungsweise 180 Euro gelistet. Das teurere Gerät hat ein Farbdisplay und integriertes Bluetooth für Headsets. Der VoIP-Server KX-NS700 bindet die Telefone an SIP-Trunking-Anschlüsse an.

Schnelles NAS fürs Wohnzimmer

Der Clou des Wohnzimmer-NAS HS-453DX ist seine NBase-T-LAN-Schnittstelle, die bis zu 10 GBit/s Datenrate schafft.

Den **lüfterlosen Netzwerkspeicher** will QNAP ab Januar 2019 ausliefern. Zwei 3,5"-Schächte nehmen im Betrieb tauschbare SATA-Festplatten auf, zwei interne Slots fassen ausgewählte M.2-SATA-SSDs; eine Kompatibilitätsliste gibt es online. Ferner hat das Gerät einen Gigabit-LAN-Port, drei 3,5-mm-Klinkenbuchsen für Analog-Audio sowie 5 USB-Ports (2 × 2.0, 3 × 3.0, davon 1 Typ C). Eine Infrarot-Fernbedienung für den Mediacenter-Einsatz liegt dem NAS bei.

Mit vier SSDs in RAID5-Konfiguration soll das HS-453DX beim Lesen von verschlüsselten Volumes knapp 680 MByte/s erreichen. Für den Durchsatz sorgt ein Intel-Celeron-Prozessor J4105 (Quad-Core, Burst-Takt 2,5 GHz). Seine Chipsatz-Grafik gibt Videos per HDMI 2.0 in 4K-Auflösung bei 60 Hertz aus; die zweite Buchse liefert 4K mit 30 Hz (HDMI 1.4b). Die edle Hardware ist nicht günstig: Die ersten Händler listen das Basismodell mit 4 GByte RAM für 680 Euro. *(ea@ct.de)*

Der kompakte Netzwerkspeicher QNAP HS-453DX mit extraschnellem 10-GBit/s-Ethernet soll flüsterleise sein.

Fernschalter für kleine Firmen

Die massenweise erhältlichen **Netzwerk-Schaltsteckdosen** für den Heimeinsatz sind zwar billig, taugen aber mangels weitergehender Überwachungsfunktionen kaum für Firmen. Der Expert Power Control 1105 von Gude soll diese Lücke füllen: Er wird per Fast-Ethernet (100 MBit/s) ins LAN eingebunden und misst elektrische Größen, unter anderem die Wirkleistung, laut Hersteller mit maximal 1,5 Prozent Abweichung. Über optionale, externe Sensoren erfährt man Temperatur, Luftfeuchte oder Luftdruck am Einsatzort. So lässt sich beispielsweise das Klima in der Server-Besenkammer aus der Ferne überwachen.

Die Konfiguration geschieht per Telnet oder Browser, Letzteres bei Bedarf TLS-verschlüsselt inklusive eigener Zertifikate. Der Adapter spricht sowohl IPv4 als auch IPv6. Benachrichtigungen schickt er per E-Mail und Remote Syslog. Monitoring-Software kann den Fernschalter ferner per HTTP-JSON-API, SNMP (v1,2c,3) oder Modbus TCP überwachen und steuern. Der Expert Power Control 1105 ist ab sofort für 225€ erhältlich, wahlweise mit Schuko-Stecker (max. 16 A Schaltlast) oder IEC-C13-Anschluss (10 A). *(amo@ct.de)*

Der Fernschalter Gude EPC 1105 misst die durchgehende Leistung und optional auch das Klima im Server-Raum.

© Copyright by Heise Medien
Persönliches PDF für alle Leser der c't aus 30625 Hannover